Pressemitteilung



Kronprinzenstraße 37 45128 Essen

Pressesprecher:
Markus Rüdel
Telefon 0201/178-1160
Telefax 0201/178-1105
Internet http://www.ruhrverband.de
Mail: mrl@ruhrverband.de

18. August 2016

Gute Badegewässerqualität ermöglicht Essener-Triathlon

Probenahme des Ruhrverbands bestätigt Eignung der Schwimmstrecke

Der Ruhrverband unterstützt den Essener Triathlon, der am Sonntag mit einer Schwimmstrecke in der Ruhr vom Campingplatz Cammerzell Richtung Kettwiger See und zurück startet, durch die Entnahme und Analyse einer Wasserprobe. Das Ergebnis ist erfreulich und weist auf eine ausgezeichnete Badegewässerqualität gemäß NRW-Badegewässerverordnung hin.

Die Analyse der Probe, die am 15.8.2016 aus der Ruhr im Löwental in Essen-Werden entnommen wurde, hat für die entscheidenden Parameter folgende Ergebnisse: Escherichia coli wurde mit 45 MPN pro 100 Milliliter und intestinale Enterokokken mit kleiner 15 MPN pro 100 Milliliter ermittelt. Bei MPN (= most probable number) handelt es sich um die höchstwahrscheinliche Anzahl der Bakterien, die in einem statistischen Verfahren aus einer Flüssigkultur ermittelt wird. Die Bestimmungen erfolgen mit den Verfahren, die für die Badegewässerüberwachung gefordert sind.

Die Badegewässerverordnung NRW spricht von einer ausgezeichneten Qualität, wenn bei mehreren Proben die Anzahl der Escherichia coli-Bakterien kleiner oder gleich 500 MPN pro 100 Milliliter und die der intestinalen Enterokokken kleiner oder gleich 200 MPN pro 100 Milliliter ist.

Der Triathlon unter dem Motto "1000 Herzen für Essen" wird durch LT Starlight Team Essen 91 e. V. ausgerichtet. Am 26. April 1982 wurde der erste offizielle Triathlon in Deutschland veranstaltet. Dieser fand rund um den Baldeneysee statt. Nach über 34 Jahren kehrt der Triathlon an die Ruhr zurück.